



HAUSERBEGEGNUNG



DIÖZESE  
INNSBRUCK

- Termin: Mittwoch, 23. Oktober 2019, 14 - 18 Uhr
- Beitrag: 35 EUR,-
- Anmeldung: erforderlich bis Freitag, 11. Oktober 2019
- Ort: Haus der Begegnung, Rennweg 12, 6020 Innsbruck
- Kontakt: Bernd.Zeidler@dibk.at  
Pia.Netzer@dibk.at

Gemeinsam mit dem ÖGB und der Caritas der Diözese Innsbruck

# Viel Arbeit, wenig Geld, keine Zukunft?

## Working Poor in Tirol – Perspektiven und Lösungsansätze

TAGUNG



HAUSERBEGEGNUNG



DIÖZESE  
INNSBRUCK

Rennweg 12

6020 Innsbruck

Tel. +43 512 587869 - 12

Fax +43 512 587869 - 11

[www.hausderbegegnung.com](http://www.hausderbegegnung.com)



## Working Poor in Tirol

TAGUNG

### Perspektiven und Lösungsansätze

Dass Arbeit nicht immer vor Armut schützt, erleben in Tirol jeden Monat rund 11% der Erwerbstätigen. Diese Personen lassen sich als „Working Poor“ bezeichnen und erreichen durchschnittlich ein jährliches äquivalisiertes Einkommen von 10.957 Euro.

Die steigende Deregulierung und Flexibilisierung des Arbeitsmarktes, die Abnahme an Normalarbeitsverhältnissen, sowie ein erkennbarer Wandel der demografischen Strukturen verschärfen diese Situation zunehmend. Besonders davon betroffen sind einschlägige Branchen wie Gastronomie, Handel und das Gesundheits- und Sozialwesen, Personen mit geringerer Bildung und MigrantInnen. Working Poor lässt sich nicht mit einem einzigen Argument begründen oder einer einfachen Maßnahme abstellen. Es hängt vielmehr vom Zusammenspiel hinsichtlich Arbeitsmarkt, sozialpolitischen Faktoren, Haushaltszusammensetzung und individuellen Jobchancen ab.

Die Tagung soll einerseits Fakten und Entwicklungen aufzeigen, die der gesellschaftlichen Realität entsprechen, und andererseits auch Lösungsansätze vermitteln, mit denen die Verantwortlichen eine konkrete Verbesserung der Situation erarbeiten können.



## Programm

TAGUNG

14:00

### GRUSSWORTE

Manfred MEYER, Msc,  
Leiter des Hauses der Begegnung

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth STÖGERER-SCHWARZ,  
Abt. Gesellschaft und Arbeit, Bereich Frauen und Gleichstellung,  
Land Tirol

14:20

### DIE AKTUELLE SITUATION

#### Facts and Figures

MMag.a Caroline BONN, PhD,  
Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Raumordnung  
und Statistik, Landesstatistik

#### Einblicke in die Praxis

Mag. Jürgen GSCHNELL,  
Bereichsleitung Rat und Hilfe, Caritas der Diözese Innsbruck

15:00

### PERSPEKTIVEN WIE DER AUSWEG GELINGEN KANN

#### Sozialpolitische Forderungen

Dr.in Magdalena M. HOLZTRATTNER, MA,  
Direktorin der ksoe, Sozialethikerin, Führungskräfteentwicklerin

Pause

### Prekäre Sorge – Care-Politik als Schlüsselfrage

FH-Prof. Mag.a Dr.in Eva FLEISCHER,  
Professorin am Department Soziale Arbeit, Management Center  
Innsbruck

### Weiterbildungsbonus Tirol

Mag. Rainer FELLNER, stv. Geschäftsführer amg Tirol

17:15 – 18:00

### PODIUMSDISKUSSION

LR Gabriele FISCHER  
Dr.in Magdalena M. HOLZTRATTNER, MA  
FH-Prof. Dr.in Eva FLEISCHER

Moderiert von Manfred MEYER, Msc